

# Moodle in der Volksschule

... ein pragmatischer Ansatz



Beat Bucher  
Lehrer  
Schulleiter  
Schule Wengen

# Unterrichten

- Der Unterricht in der Volksschule wird immer anspruchsvoller weil die Klassen heterogener und die Ansprüche der Gesellschaft und der Eltern immer grösser werden.
- Genau deswegen ist es wichtig, den Unterricht so locker wie möglich anzugehen.
- Es ist deshalb wichtig, weil allen Ansprüchen zum Trotz **die Lust am Lernen** bei den Schülerinnen und Schülern geweckt werden muss.



- ***Neben den genialen Lehrkräften, die all dies mit links bewältigen***
- - gibt es glücklicherweise noch die normalen, guten Lehrerinnen und Lehrer,
- - und diese arbeiten viel zu viel, um den Schülerinnen und Schülern möglichst gerecht zu werden.
- **Für diese normalen, nicht für die genialen Lehrkräfte ist diese Präsentation gedacht**

# Hilfe!

- Hilfsmittel gibt es viele
- Abos für Unterrichtshilfen (teuer)
- Kurse (Zeitintensiv und teuer)
- Web-Seiten (oft fragwürdige Inhalte)
- Bücher
- Zeitschriften
- Kolleginnen und Kollegen (wer?)
- ...

- **Unter den vielen Hilfsmitteln ist auch das LMS (Lern Management System) Moodle.**
- **Es lässt sich im Unterricht und zu Hause benutzen, da es über das Internet von überall her erreicht werden kann.**
- **Ebenso lässt es sich in einem reinen Intranet nutzen.**

# Moodle ?

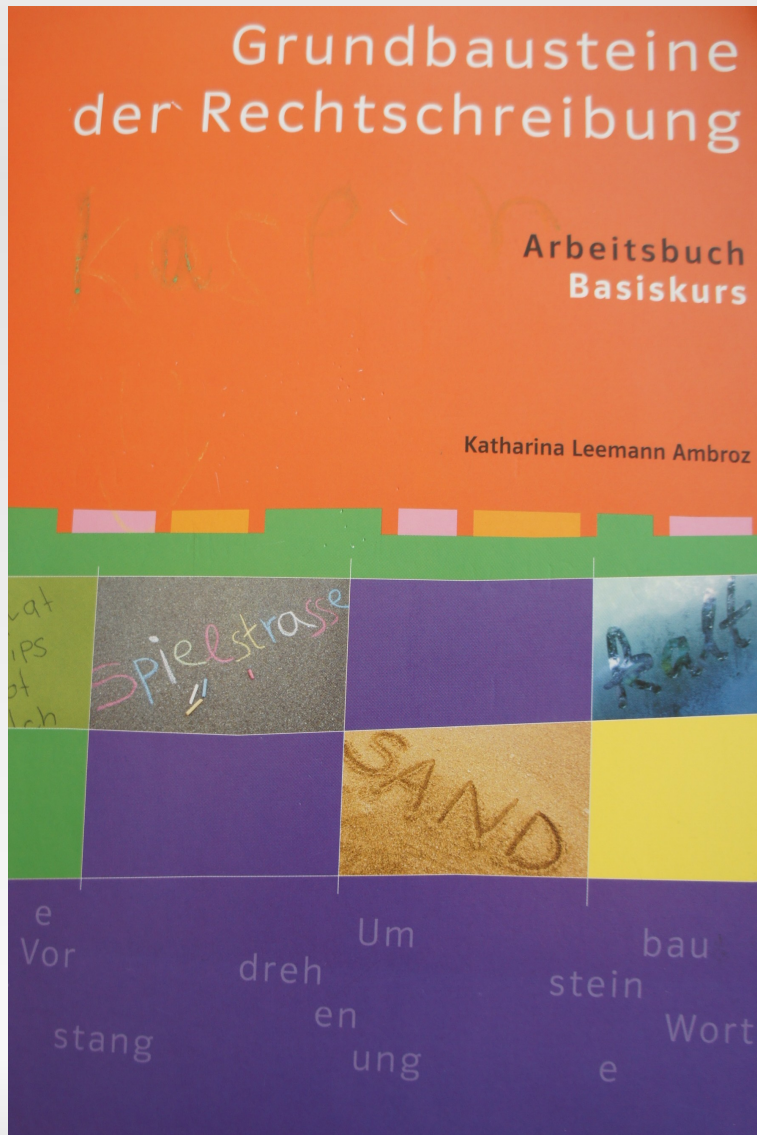
- ... ist einfach gut.
- Ich habe Moodle gewählt, weil es meinen Ideen von eigenverantwortlichem Lernen entgegenkommt.
- Moodle bietet mir die Möglichkeit, meinen Schülerinnen und Schülern einen weiteren Kanal des Wissenserwerbs zu eröffnen.
- Ich habe meine eigenen Erfahrungen als Lernender mit Moodle machen können.

# Begleitung des Unterrichts 1





# Unterricht



- Der Rechtschreibeunterricht findet auf Basis des Buches von Katharina Leemann Ambroz statt.
- Die Schülerinnen und Schüler schreiben in ihr Arbeitsbuch
- Weitere Übungen finden sie auf der Lernplattform
- Die Lehrkräfte schalten die aktuellen Kapitel frei.

# Unterricht

## Übung 4



Sprich die lauttreuen Wörter so langsam vor dich hin, dass du jeden einzelnen Laut deutlich hörst. Wie viele Laute hörst du? Zähle sie und schreibe die Anzahl Laute in die Klammer hinter den Wörtern.

Beispiel: das Wort → w - o - r - t → 4 Laute

uns (3), di(ch) (3), Ru(tsch) (3), höfli(ch) (6), Vor(sch)lag (7),  
 Lego (4), Hunde(sch)wanz (7), Si(ng)buch (6), Pf(i)ngstrose (9),  
 rosarot (7), Weg (3), Velorad (7), also (4), Pilz (4), Ti(sch)tu(ch) (6),  
 (sch)räg (4), wi(ch)tig (6), Za(ng)e (4), Wand(sch)ranktür (7),  
 Grashalm (8), Ku(tsch)e (4), gut (3), Juli (4), Kino (4), etwas (5)

## Übung 5

Hier stimmt etwas nicht. Findest du heraus, wie das Wort richtig heisst?

a) Welcher Buchstabe fehlt (Auslassung)?

Beispiel: Brt → Brot

Pfed → Pferd	basen → blasen
frgen → fragen	gesud → gesund
Graen → Graben	Wchen → Wochen
Schim → Schirm	fiden → finden
singen → singen	(sch)wr → Schwarm

b) Welcher Buchstabe ist zu viel (Zufügung)?

Beispiel: Hurt → Hut

Kirnder → Kinder	woarm → warm
(sch)reiben → schreiben	häufig → häufig
Regern → Regen	Brlut → Blut
starmk → stark	wuenig → wenig
Drna(ch)en → Drachen	volil → voll

c) Welche Buchstaben sind verdreht (Umstellung)?

Beispiel: Hnad → Hand

Edre → Erde	strak →
ur(tsch)en →	Lit(ch) →
karnk →	heflen →
gaur →	watren →
hrezlich →	Bulme →

Wenn du schreibst, musst du gut darauf achten, dass du für alle Laute die entsprechenden Buchstaben in der richtigen Reihenfolge hinschreibst. In Zukunft überprüfst du immer mit folgender Frage, ob du richtig geschrieben hast:

**Wichtiger Hinweis**

**Wörter korrekt schreiben 1 (Selbstkontrolle)**

Wenn du Wörter überprüfst oder unsicher bist, ob du ein Wort richtig geschrieben hast, hilft dir als Erstes folgende Frage:

- 1) Habe ich die Laute der Wörter so geschrieben, wie sie klingen (keine Auslassung, Zufügung oder Umstellung)?

## Die deutsche Rechtschreibung



einfach richtig schreiben können



01 Was muss ich wissen ?

02 Grundlagen

03 Wortstämme

04 Regel 1 Verlängerungsregel

05 Regel 2 Ableitungsregel

06 Regel 3 Kürzungsregel

07 Regel 4 Doppellautregel

08 Regel 5 Dehnungsregeln

09 Regel 6 Scharf-s-Regel

10 Zusammenfassung aller  
Regeln

11 Lernwörter, Grossschreibung  
und weitere Übungen

12 Feedback,  
Literaturverzeichnis, etc.

Mit Dank an Martin für sein LMS  
Moodle <http://moodle.org>

Bilder: the UVic Humanities  
Computing and Media Centre and  
Half-Baked Software und Beat  
Bucher

(c) 2010 Beat Bucher

# Unterricht

Kurs: Die deutsche Rechtschreibung - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

Kurs: Die deutsche Rechtschrei...

http://wengen.edumoot.com/course/view.php?id=12

Mit Dank an Martin für sein LMS Moodle  
http://moodle.org

Bilder: the UVic Humanities Computing and Media  
Centre and Half-Baked Software und Beat Bucher

(c) 2010 Beat Bucher

Infos für Kursadministratoren  
Informationen der Kursleitung  
Dokumentation zum Kurs  
Fragen und Antworten zum Kurs

4 Regel 1 "Verlängerungsregel"

/Hund/ -> /Hund/e  
/gut/ -> /gut/e

Verlängerungsregel  
Übungen zur Verlängerungsregel  
Lernwörter zur Verlängerungsregel

**Selbstkontrolle nach dem Schreiben**

1. Habe ich die Bausteine lautgetreu geschrieben, keinen Buchstaben ausgelassen, keinen Buchstaben hinzugefügt oder umgestellt?
2. Sind die Regeln für den Grundbaustein erfüllt (Verlängerungsregel)?

Direkt zu:

# Unterricht

eXe - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

eXe

http://wengen.edumoot.com/pluginfile.php/466/mod\_imsdp/content/1/bung\_g\_oder\_k.ht... Google

## Übung g oder k

?

g oder k?

er schen ? t - Verlängerungsregel: wir ?

er wie ? t - Verlängerungsregel: wir ?

sie tan ? t - Verlängerungsregel: wir ?

der Zwer ? - Verlängerungsregel: die ?

das Bur ? tor - Verlängerungsregel: die Burg - die ?

Kurs Die deutsche Rechtschreibung

Antwort abgeben (70% der erzielbaren Punkte müssen erreicht werden)

created with eXelearningPlus

# Begleitung des Unterrichts 2



# Unterricht

## Schule Wengen



- [Hilfeseite zum Login](#) → ⌵ 🔊 ✕ 👁 🗑
- [Stundenplan 2011/12](#) → ⌵ 🔊 ✕ 👁 🗑



Arbeitsmaterial anlegen...



Aktivität anlegen...

### Verfügbare Kurse

#### Klassenraum 3./4. Klasse

Teacher: [Beat Bucher](#)  
Teacher: [Ursula Leuthold](#)  
Teacher: [Rudolf Baltisberger](#)

Klassenraum für die 3./4. Klasse von Wengen



#### 3./4. Klasse Lehrer

Lehrer: [Beat Bucher](#)  
Lehrer: [Ursula Leuthold](#)  
Lehrer: [Andrea Gander](#)  
Lehrer: [Rudolf Baltisberger](#)

Begleitung des Schuljahres der 3./4. Klasse Wengen 2011/12

#### Elternraum

Schulleiter: [Beat Bucher](#)

Hier können sich Eltern der Schülerinnen und Schüler der Schule Wengen austauschen. (Die Schüler können hier nicht lesen.)

# Unterricht



## 3./4. Klasse

Organisation	Allerlei	NMM Bucher	Hausaufgaben
Mathematik	Rechtschreibung	NMM Leuthold	
Deutsch	Training	Musik	Schulreise



[Informationen des Klassenlehrers](#)



[Video Lauberhorn-Schule](#)



[Fragen \(und Antworten\) zu den Hausaufgaben](#)



[Zambo](#)

Einander schreiben:

**Chat** - (nur wer gerade online ist) kann lesen und schreiben, nachher ist alles wieder gelöscht

**Forum** - alle können lesen, alle können schreiben, nachher ist alles noch vorhanden, man kann auch später noch etwas dazu schreiben.

**Mitteilungen** - alle können schreiben, nur einer kann lesen



[Forum der 3./4. Klasse](#)



[Chatraum der 3./4. Klasse von Wengen](#)



[Rangliste Schülerrennen 2011](#)



[Rap 147](#)



# Unterricht

## Mathematik



Daran arbeiten wir im Moment: (B = Zahlenbuch / AH = Arbeitsheft)

### 3. Klasse

B 8 - 9 / AH 4

B 10 - 11 / AH 5

B 12 / AH 6 - 10

Test 1 Multiplikation

Blitzrechnen

Grundrechenarten

Zahlenraum bis 1000

### 4. Klasse

B 8 - 9 / AH 4

B 10 / AH 5

B 11-13 / AH 6 - 10

Test 1 Addition / Subtraktion

Blitzrechnen

Grundrechenarten

Zahlenraum bis 1000000

Dreisatz - Übungen

Das kleine 1x1, Subtraktion, mathematische Sachaufgaben, sind hier zu finden.

Die Reihen

Die Division

Addition üben einfach bis schwer

Die Hälfte von

Karteikarten 3.Klasse

Karteikarten 4.Klasse

Division mit Rest

Multiplikation schriftlich

math Ergaenzen

Testserie zum 1x1

Zweisatz

schriftliche Subtraktion Erklärung und Übungen

Math-Tests mit Lösungen

# Unterricht

## Inhaltsverzeichnis

### Division

Die Hälfte

Übung Dividieren durch 2

Ein Drittel

Übung Dividieren durch 3

Ein Viertel

Übung Dividieren durch 4

Dividieren im kleinen 1 x 1

Dividieren im erweiterten kleinen 1 x 1 (bis 12 x 12)

<<

<

^

>

>>

## Division



### Teilen und Verteilen

**20 geteilt durch 5 = 4**

$$20 : 5 = 4$$

**64 Franken verteilt auf 8 Personen gibt jedem 8 Franken**

$$64 \text{ Fr.} : 8 = 8 \text{ Fr.}$$

Bevor du diese Übungen machst, solltest du das kleine 1 x 1 gut geübt haben.

(Die Division ist die Umkehrung der Multiplikation.)

# Hausaufgaben

## Hausaufgaben



### Allgemeines

Immer ins Aufgabenbüchlein einschreiben, man vergisst sehr schnell, was man nicht gerne macht!

Das Wochenheft bringt ihr jeweils am nächsten Tag zurück!

Deutsch: Jeden Tag mindestens eine Seite aus einem Buch lesen, wenn möglich auch laut vorlesen.

Mathematik: Nach einer halben Stunde pro Tag, darf man ruhig aufhören. **Die Reihen sollten jeden Tag geübt werden!**

### Dienstag 13.9.11

Mathematik: Verbesserungen fertig!

### **Mittwoch 14.9.11 schulfrei!**

### Donnerstag 15.9.11

Deutsch: 1 Seite aus einem beliebigen (normalen) Buch perfekt der ganzen Klasse vorlesen

### Freitag 16.9.11

Mathematik: 8er Reihe Probe (+ 4.Klasse: AH9 (Reihungen) repetieren)

# Lernhäppchen

- Lernhäppchen sind kleine, einige Minuten lange Lernsequenzen, die die Lernenden zu Hause oder in einer „flauen“ Schulstunde durcharbeiten können.
- Im Kurs „Training“, der auch für Gäste offen ist, sind einige vorhanden.
- Lernhäppchen der gröberen Art können aber auch kleinere Kurse sein, wie etwa der Kurs „Informatik: CD zu mp3“

# Lernhäppchen

Viele Dinge kann man nicht einfach lernen, man muss sie üben.  
Hier sind ein paar Übungsmöglichkeiten zusammengefasst.

Immer mal wieder werden die hier enthaltenen Lernhäppchen  
erweitert und ergänzt. Weitere kommen dazu.












Mitteilungen des Kursleiters

? [Warum besuchst du diese Webseite?](#)

## 1 Deutsch

-  [das-dass](#)
-  [Gross-klein](#)
-  [Adjektive](#)

## 2 Mathematik

-  [Das kleine 1 x 1](#)
-  [Die Subtraktion](#)
-  [Math Division](#)
-  [Längenmasse](#)
-  [Flächenmasse](#)
-  [Hohlmasse](#)
-  [mathematische Sachaufgaben](#)
-  [Die Haelfte von ...](#)
-  [Der Zweisatz](#)

# Lernhäppchen

**Inhaltsverzeichnis** <

- [Startseite](#)
- [Erklärung](#)
- 1. Übungen**
- ||| [1. Übungen - A](#)
- ||| [1. Übungen - B](#)
- ||| [1. Übungen - C](#)
- ||| [1. Übungen - D](#)
- ||| [1. Übungen - E](#)
- ||| [1. Übungen - F](#)
- [weiterführende Erklärung](#)

<< < ^ > >>

## 1. Übungen

### ? einfache Übung

Fülle das richtige Wort (das oder dass) ein:

Suche  Haus mit den roten Fensterläden.

Das Essen,  wir gestern bekamen, war herrlich!

Denke daran,  du nicht zu spät kommen darfst.

Antwort abgeben

Das war gar nicht so schwierig.

Falls du etwas falsch gemacht hast, dann schau dir doch die Seite mit der Erklärung nochmals an.

# Eingebetteter Informatikunterricht

- Durch die Arbeit mit und auf der Lernplattform wird der Umgang mit dem Computer wie selbstverständlich geübt.
- Chat, E-Mail, Blog, Wiki, Foren werden in einem geschützten Rahmen (Moodleinstallation der Schule) benutzt und eingeübt, ebenso die Informationsbeschaffung.



[Informationen des Klassenlehrers](#)



[Video Lauberhorn-Schule](#)



[Fragen \(und Antworten\) zu den Hausaufgaben](#)



[Zambo](#)

Einander schreiben:

**Chat** - (nur wer gerade online ist) kann lesen und schreiben, nachher ist alles wieder gelöscht

**Forum** - alle können lesen, alle können schreiben, nachher ist alles noch vorhanden, man kann auch später noch etwas dazu schreiben.

**Mitteilungen** - alle können schreiben, nur einer kann lesen



[Forum der 3./4. Klasse](#)



[Chatraum der 3./4. Klasse von Wengen](#)



[Rangliste Schülerrennen 2011](#)



[Rap 147](#)

# Vorbereitung des Unterrichts

- Den Unterricht bereite ich teilweise durchaus in der klassischen Form (Schreibtisch, Papier, Bücher, Lehrplan) vor.
- Moodle benutze ich, um Lernsequenzen, die ich in der nächsten Woche einsetzen will, direkt ins virtuelle Klassenzimmer hochzuladen. Dies geschieht am Computer, in der Cafeteria, auf der kleinen Scheidegg, auf dem Männlichen, oder ...
- In meinen privaten Dateien halte ich vor, was ich nächstens benutzen will.
- Wenn ich einen Kurs besuche, schreibe ich Notizen direkt in Moodle, da entsteht gleich mal eine Lernsequenz...



# Organisation

## Lehrerzimmer Wengen

### Termine

Lehrerkonferenz

Mitteilungsblatt/Zeitung

Elternabend 2011 mit Erwin  
Schnyder

### Infos bitte lesen

Projektwoche

Anlässe

### Dokumente

Examen

Weihnachtsfeier

Archiv



Informationen des Schulleiters

Fragen (und Antworten) - allgemeines Forum Lehrer-Wengen

Faechernet

3

## Dokumente



Stundenplan 2011/12

Lehrmittelverzeichnis 2011/2012

Lehrplanänderung ab 1.8.2011

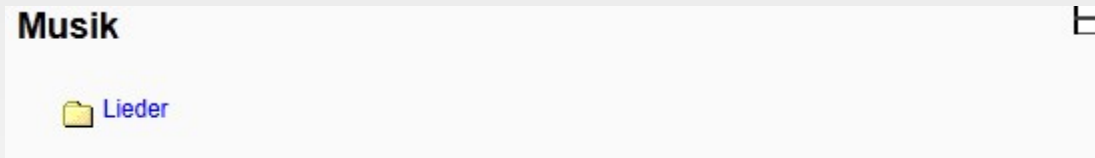
Lehrerliste der Schulen Wengen und Lauterbrunnen

# Elternarbeit

- Die Eltern haben einen eigenen Kursraum, der aber äusserst selten genutzt wird.
- Genutzt wird die Möglichkeit, die Hausaufgaben nachzulesen, Fragen dazu zu stellen und, manchmal, Antworten zu bekommen.
- Die meisten Fragen werden aber immer noch am Telefon oder per E-Mail gestellt.

# Dokumentation

- Vieles, nicht alles muss dokumentiert werden. Ein Teil davon geschieht mit der Archivierung der Webseite, des Jahreskurses.
- Als Beispiel der Musikordner (Lieder)



**Danke für die Aufmerksamkeit!**

